

	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18207711</p>
--	--

## Beschreibung

Rückseite mit Kratzspuren. - Feronia tritt hier zum ersten Mal in der römischen Münzprägung auf. Turpilianus könnte ihr Porträt für seine Vorderseite gewählt haben, weil seine Familie aus Mittelitalien stammt, wo der Kult der Göttin besonders populär war. Der kniende Armenier der Rückseite feiert die Inthronisierung eines pro-römisch eingestellten Königs auf dem Thron Armeniens.

Vorderseite: Drapierte Büste der Feronia mit Diadem und Perlenkette nach r.

Rückseite: Armenier mit langem, gegürteten Gewand und Tiara mit ausgestreckten Händen kniend nach r.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.71 g; Durchmesser: 19 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	19 v. Chr.
	wer	Publius Petronius Turpilianus
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Ernst Justus Haeblerlin (1847-1925)
	wo	

Verkauft            wann  
                      wer            Firma Adolph E. Cahn  
                      wo  
[Geographischer wann  
Bezug]            wer  
                      wo            Italien

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE I Nr. 21.
- BNat I<sup>2</sup> Nr. 144-145..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 291 (datiert ca. 19 v. Chr.).